



INFORMATIONEN UND MEINUNGEN

VOM HAUS DER FRAUENGESCHICHTE UND DER ANNETTE KUHN STIFTUNG BONN

Das Haus der FrauenGeschichte hat am 30.09. Eröffnung gefeiert!

„Ganz herzlich willkommen...ich muss sagen, ich selber erwache langsam aus einem Traum - und ich merke, dieser Traum ist Wirklichkeit! Und die Wirklichkeit begrüße ich hier, liebe Gäste, liebe Freundinnen und liebe Freunde, liebe Baumeisterinnen und Baumeister - all diejenigen, die es ermöglichen, dass dieser Traum ein guter Traum mit einem wunderbaren Erwachen ist. Und zu diesem *herzlich Willkommen* die Aussage: ohne das, was sich hier versammelt hat an wunderbarer Frauenkraft - und das über Jahrzehnte hinweg - wäre das, was ich heute hier eröffnen kann, überhaupt nicht möglich.“

Mit diesen Worten begrüßte Professorin Annette Kuhn, die Stifterin und Gründerin des Hauses der Frauengeschichte in Bonn, am 30. September ihre Gäste und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, Unterstützerinnen und Unterstützern. An die 120 Interessierte waren zur Eröffnungsfeier in die Wolfstr. 41 gekommen, um diesen in Deutschland einmaligen Ort mit einem abwechslungsreichen Begleitprogramm und bei einem Umtrunk gemeinsam zu feiern. Neben der Familie von Annette Kuhn aus den USA waren unter den Anwesenden geladene Gäste, aber auch viele Neugierige, die das Haus nicht kannten, und die teils bis zum Abend blieben: um die Ausstellung zu sehen, in der Sonne des Gartens angeregte Gespräche zu führen, Kontakte zu knüpfen und alte FreundInnen und WeggefährtInnen wiederzutreffen. Prominenten Besuch erhielt das Haus der FrauenGeschichte von Doris Eyl-Müller, der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Neuwied, dem Kulturdezernenten der Stadt Bonn, Martin Schumacher und auch der SPD-Landtagsabgeordnete Bernhard „Felix“ von Grünberg sowie der Friedens- und Konfliktforscher Karl-Heinz Koppe waren erschienen.

„Frauengeschichte als Weg zu unserer aller Geschichte verstehen. Frauengeschichte ist immer Männer- und Frauengeschichte. Geschlechtergeschichte. Aber ohne Frauen und ihren Blick auf die Geschichte schaffen die Männer es einfach nicht.“, hatte Annette Kuhn in ihrer Begrüßung betont.

INFORMATIONEN UND MEINUNGEN

vom Haus der FrauenGeschichte

Trägerin: Annette Kuhn Stiftung

Wolfstr. 41, 53111 Bonn • www.hdfg.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Myriam Schlupp • myriam.schlupp@hdfg.de



Die Gründerin Annette Kuhn begrüßt ihre Gäste im Haus der FrauenGeschichte

Ehrung für Marianne Hochgeschurz: Die erste Baumeisterin am Haus der FrauenGeschichte

Ein besonderer Programmpunkt der Eröffnungsfeier war die Ehrung der „Baumeisterin“ Marianne Hochgeschurz aus Bonn für ihren ganz besonderen Beitrag zur Frauengeschichte. In ihrer Laudatio würdigte Annette Kuhn die historische und publizistische Arbeit von Marianne Hochgeschurz, die damit einen Grundstein für die inhaltliche Ausgestaltung des Hauses der FrauenGeschichte gelegt habe. Sie ehrte Marianne Hochgeschurz als „eine Matriarchatsforscherin wie ich es mir schöner nicht erträumen könnte.“ Sichtlich gerührt nahm Marianne Hochgeschurz die Ehrung „Baumeisterin am Haus der FrauenGeschichte - Annette Kuhn Stiftung 2012“ entgegen.

Mit dem Ehrenpreis will die Annette-Kuhn-Stiftung ein besonderes Zeichen setzen. Die Auszeichnung der „Baumeisterin“ soll ab 2012 jährlich an eine Persönlichkeit vergeben werden, die sich um das Wollen und Wirken des Hauses der FrauenGeschichte verdient

INFORMATIONEN UND MEINUNGEN

vom Haus der FrauenGeschichte

Trägerin: Annette Kuhn Stiftung

Wolfstr. 41, 53111 Bonn • www.hdfg.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Myriam Schlupp • myriam.schlupp@hdfg.de

macht.



Annette Kuhn überreicht der „Baumeisterin“ Marianne Hochgeschurz die Ehrung: einen Krug mit der Gravur „Baumeisterin am Haus der FrauenGeschichte - Annette Kuhn Stiftung 2012“

„Kräht doch kein Hahn danach...“ Musik und Vortrag der Professorin Dr. Ute Büchter-Römer

Ein weiteres Highlight am 30.09.2012 war der Vortrag von Frau Professorin Dr. Ute Büchter-Römer zu Leben und Werk der Komponistin Fanny Mendelsohn-Bartholdy mit Lesungen aus Tagebucheinträgen und Briefwechseln zwischen den Komponisten-Geschwistern Fanny und Felix. Musikalisch begleitet wurde die Lesung von Kompositionen der Fanny Mendelsohn-Bartholdy, denen die Besucherinnen und Besucher im vollen Ausstellungssaal angeregt und nachdenklich lauschten.

INFORMATIONEN UND MEINUNGEN

vom Haus der FrauenGeschichte

Trägerin: Annette Kuhn Stiftung

Wolfstr. 41, 53111 Bonn • www.hdfg.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Myriam Schlupp • myriam.schlupp@hdfg.de



Prof. Dr. Bächter-Römer liest aus Briefen der Fanny Mendelsohn-Bartholdy



INFORMATIONEN UND MEINUNGEN

vom Haus der FrauenGeschichte

Trägerin: Annette Kuhn Stiftung

Wolfstr. 41, 53111 Bonn • www.hdfg.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Myriam Schlupp • myriam.schlupp@hdfg.de

Besuch der Grünen Jugend NRW im Haus der Frauengeschichte am 03.10.2012

Am 3. Oktober war eine Gruppe der *Grünen Jugend NRW* zu Gast im Haus der Frauengeschichte. Die jungen Besucherinnen ließen sich von Prof. Annette Kuhn durch die Ausstellungsräume führen und zeigten sich sehr interessiert und engagiert im Gespräch mit der Gründerin des Hauses.



Mitglieder der *Grünen Jugend NRW* vor dem Portrait der Rechtsanwältin und Frauenrechtlerin Seyran Ates

Im Rahmen der Eröffnung am 30.09. gab Annette Kuhn allen anwesenden und zukünftigen BesucherInnen des Hauses folgenden Wunsch mit auf den Weg „... **Fühlen Sie sich hier sehr wohl - vielleicht finden sie sich zurecht und finden Wege vertraut, aber vielleicht auch neu... wissend, dass wir uns hier in einem immerwährenden Experiment befinden.**“ Um zu garantieren, dass das Haus der Frauengeschichte sich auch weiter behaupten und auf soliden Bausteinen stehen kann, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Daher haben wir am 30.9. unsere Mitgliederwerbekampagne "500 für die Frauengeschichte" gestartet, deren Ziel es ist, 500 FörderInnen zu gewinnen, die durch einen regelmäßigen Beitrag das Bestehen unseres Hauses sichern. Als Mitglied haben Sie freien Eintritt ins HdFG und zu allen Veranstaltungen. **Machen Sie mit und sichern Sie mit 5€ monatlich den Bestand des Hauses der Frauengeschichte!**

INFORMATIONEN UND MEINUNGEN

vom Haus der Frauengeschichte

Trägerin: Annette Kuhn Stiftung

Wolfstr. 41, 53111 Bonn • www.hdfg.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Myriam Schlupp • myriam.schlupp@hdfg.de

Schreibworkshop am 20. 10. - Wenn Kulturen sich begegnen ...

Ein Schreibworkshop mit der Poesiepädagogin und Autorin Marita Bagdahn und Solvy Friedrichs (Haus der FrauenGeschichte).

Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise in die Antike und finden Sie mittels kreativer Schreibmethoden neue Antworten auf Fragen wie: Warum ritt Europa auf dem Stier? Wer handelte den ersten schriftlichen Friedensvertrag zwischen zwei Völkern aus? Wozu diente die Heilige Hochzeit?

Lernen Sie alte Mythen und die Zeit der Antike aus einer frauengeschichtlichen Perspektive kennen.

Ort: Haus der FrauenGeschichte, Wolfstr. 41

Zeit: 20. Oktober, 14.00 bis 17.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 25 €/erm. 20 €

5 bis 10 Teilnehmerinnen

Anmeldung (verbindlich): telefonisch unter 0228-253128

oder per Email an solvy.friedrichs@hdfg.de

Weitere Informationen zu den Veranstalterinnen

finden Sie im Internet unter: www.hdfg.de und www.wort-und-stift.de